

TAG DES TESTAMENTS

Sonderveröffentlichung
25913001_002426



FOTO: PRIVAT

Gut vorsorgen und vererben

Experten beraten beim Online-Forum anlässlich des Tags des Testaments 2026

Am Samstag, 19. September, findet von 14 bis 17.15 Uhr das Online-Forum anlässlich des Internationalen Tags des Testaments statt. Veranstalterin ist „Was bleibt.“, eine gemeinsame Initiative evangelischer Landeskirchen und ihrer Diakonischen Werke. Die Veranstaltung lädt dazu ein, sich über verschiedene Aspekte der Themen Vorsorge und Vererben zu informieren und persönliche Fragen zu klären. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nach einer Einführung in die Themen Erbrecht und Vorsorgerecht durch Rechtsanwalt Dr. Achim Nolte finden Workshops statt, die sich vertiefend einzelnen Schwerpunkten und besonderen Lebenssituationen widmen. Die Workshops werden in zwei Workshop-Phasen von den Rechtsanwältinnen Dr. Achim Nolte und

Patrick Graf, der Rechtsanwältin Madlen Betker, dem Notarassessor Dr. Philipp Selentin sowie dem Bestattermeister Torsten Ruland gestaltet.

Albrecht Bähr ist Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche der Pfalz sowie Vorsitzender der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz.

Informationen und Anmeldung unter:
www.tag-des-testaments.de/

PROGRAMM

14:00 Uhr Begrüßung durch Claudia Preuß, Referentin für die Spendenprogramme von Diakonie und Evangelischer Kirche Mitteldeutschland

Eröffnung mit einem theologischen Impuls durch Albrecht Bähr, Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche der Pfalz und Vorsitzender der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz.

14:30 Uhr Auftaktvortrag: Grundlegendes zu Vorsorge und Erbrecht — Rechtsanwalt Dr. Achim Nolte

15:30 Uhr 1. Workshop-Phase
• **Testamentsgestaltung am Lebensabend und gemeinnütziges Vererben**
Rechtsanwalt Dr. Achim Nolte und Christian Eitmann
• **Steueroptimiertes Erben und Verschenken**
Rechtsanwalt Patrick Graf
• **Vorsorge am Lebensabend**
Rechtsanwältin Madlen Betker

• **Christlich Abschied nehmen - Bestattungsvorsorge und -verfügung**
Bestattermeister Torsten Ruland
• **Digitaler Nachlass**
Notarassessor Dr. Philipp Selentin

16:20 Uhr 2. Workshop-Phase
• **Testamentsgestaltung am Lebensabend und gemeinnütziges Vererben**
Rechtsanwalt Dr. Achim Nolte und Christian Eitmann
• **Steueroptimiertes Schenken**
Rechtsanwalt Patrick Graf
• **Vorsorge für Alleinstehende und Kinderlose**
Rechtsanwältin Madlen Betker
• **Christlich Abschied nehmen - Bestattungsvorsorge und -verfügung**
Bestattermeister Torsten Ruland
• **Digitaler Nachlass**
Notarassessor Dr. Philipp Selentin



Foto: obencem/123RF



FOTO: silencefoto/123RF

SILKE EBERMANN-GAUS
Bestattungen

Bestattungsvorsorge.
Ein gutes Gefühl bereits alles geregelt zu haben.
Wir unterstützen Sie gern, sprechen Sie uns an.

05171 - 25 8 25

Besuchen Sie unsere Website
Peine • Feldstraße 1

Michalak Bestattungen

Renate Haupt
Hohe Straße 23a / Marktstraße 25
31249 Hohenhameln

www.michalak-bestattungen.de
info@michalak-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge

Telefonisch 24 h erreichbar unter: 05128 / 5257

Munzel & Coll.
Notare | Rechtsanwälte | Fachanwälte

Ihre Kanzlei für Erbrecht und Vermögensnachfolge

Hans-Hinrich Munzel
Rechtsanwalt | Notar a. D.

Ina Munzel
Rechtsanwältin | Notarin
Fachanwältin für Erbrecht
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin (AGT)

Isabell Neumann
Rechtsanwältin

Dr. Chr. Malte Gladis
Rechtsanwalt | Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Uwe Freundel
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Beethovenstraße 11
31224 Peine

Tel: 05171 / 585 660
Fax: 05171 / 585 6666

mail@munzel-coll.de
www.munzel-coll.de

Selbstbestimmung festhalten, Angehörige entlasten

Was Bestattungsvorsorge regeln kann und warum sie mehr ist als ein Testament

Über das eigene Lebensende nachzudenken, fällt den meisten Menschen schwer. Und doch ist es Ausdruck von Selbstbestimmung und Fürsorge, sich damit auseinanderzusetzen. Eine Bestattungsvorsorge kann persönliche Wünsche verbindlich festhalten – sei es die

Art der Zeremonie, bestimmte Musikstücke, religiöse oder weltliche Rituale oder die Gestaltung der Grabstätte.

Vor allem aber sorgt die Bestattungsvorsorge dafür, dass die Hinterbliebenen in einer emotional aufwühlenden Phase keine schwierigen Entscheidungen treffen

und keine finanziellen Unsicherheiten fürchten müssen. Stattdessen bleibt mehr Zeit für Trauer und Erinnerung.

Warum ist Bestattungsvorsorge bei individuellen Wünschen besonders wichtig?
Je individueller die Vorstellungen, desto wichtiger ist

eine frühzeitige Vorsorge. Das gilt insbesondere für alternative Bestattungsformen, die vom klassischen Erd- oder Urnengrab abweichen. Über einen Vorsorgevertrag können die konkreten Wünsche verbindlich geregelt werden.

Wie wird die Vorsorge finanziell abgesichert?
Wer Hinterbliebene finanziell vollständig absichern möchte, kann den gesamten Betrag für die gewünschte Bestattung bereits bei Vertragsabschluss auf ein separat geführtes Treuhandkonto einzahlen. Möglich ist in der Regel aber auch eine Anzahlung von 50 Prozent. Anders als Geld auf einem Sparbuch sind die eingezahlten Mittel zweckgebunden – sie sind ausdrücklich für die Finanzierung der späteren Beisetzung vorgesehen. Zudem zählt die Bestattungsvorsorge in der Regel zum sogenannten Schonvermögen und ist damit vor dem Zugriff Dritter geschützt.

Wo ist die Willenserklärung am besten aufzubewahren?
Sie sollte gemeinsam mit wichtigen Personenstandsdokumenten – etwa Ge-

burts- und Heiratsurkunde – in einer zentralen Unterlagenmappe abgelegt werden. Auf diese Dokumente greift ein Bestattungsunternehmen im Todesfall in der Regel als Erstes zurück. Eine Festlegung im Testament ist nicht ratsam, da dieses häufig erst einige Wochen nach dem Todesfall oder sogar nach der Beisetzung eröffnet wird. (djd)



Eine Bestattungsvorsorge ermöglicht es, die Form des Abschieds selbst zu bestimmen und Angehörige gleichzeitig von Entscheidungsdruck sowie finanziellen Unsicherheiten in einer emotional aufwühlenden Zeit zu entlasten.

Foto: djd/Algodanza Erinnerungsdiamanten/Getty Images/Gustafsson

Steueranwalt



Steueranwalt -
Ihr Ansprechpartner für

Erbschaftsteueroptimierung
Testamentsvollstreckung
Mediation in Erbfällen



Rechtsanwalt Christoph Hussy
Fachanwalt für Steuerrecht
Am Markt 3, 31224 Peine

Telefon: 05171 / 505 9585
E-Mail: kanzlei@fachanwalt.tax
www.fachanwalt.tax